

FRANKFURTER JURISTISCHE GESELLSCHAFT (RECHTS- UND STAATSWISSENSCHAFTLICHE VEREINIGUNG)

E I N L A D U N G

zu der Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Institut für Kriminalwissenschaften
der Goethe-Universität am

Donnerstag, 30. Oktober 2025, um 18:00 Uhr,

Dr. Benjamin Krause, Leitender Oberstaatsanwalt (ZIT)
im Gespräch mit

Dr. Ronen Steinke, Süddeutsche Zeitung

Gegen Hass im Netz: Ein Staatsanwalt erzählt

im **Hörsaalzentrum Saal 6 (1. OG), Campus Westend der Goethe-Universität Frankfurt**



Im nebenstehenden Plan 13, Theodor-W.-Adorno-Platz 1: Vom Hauptbahnhof mit S-Bahnen 1/2/3/4/5/6/8/9 bis Hauptwache, dann mit der U-Bahn 1/2/3 bis Holzhausenstraße, dann 10 Min. Fußweg oder mit der S-Bahn 1/2/3/4/5/6 /8/9 bis Konstablerwache, dann mit dem Bus Linie 36 (Richtung Westbahnhof) bis Uni Campus Westend: https://www.uni-frankfurt.de/38074686/Campus_Westend_der_Goethe_Universitaet%20Frankfurt.

Zum Thema: In Deutschland gibt es eine intensive Debatte über eine vermeintlich zunehmende Beschränkung der Meinungsfreiheit durch strafrechtliche Verfolgung und Ahndung von Äußerungen in sozialen Medien. Kritisiert wird insbesondere ein scheinbar unverhältnismäßiges Vorgehen der Staatsanwaltschaften bei geringfügigen Ehrangriffen auf Politiker im Netz. Aber an den Mord des Kasseler Regierungspräsidenten *Walter Lübcke* im Jahr 2019 sowie die massenhaften Gewaltaufrufe im Vorfeld der Tat scheint sich niemand mehr erinnern zu können. Wo stehen wir in dieser Debatte?

Zu den Diskutanten: **Dr. Krause** leitet die Hessische Zentralstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität (ZIT) der Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main und führt in dieser Funktion u.a. bundesweite Ermittlungskomplexe zur Verfolgung von sog. „Hass im Netz“.

Dr. Steinke ist politischer Redakteur bei der Süddeutschen Zeitung in Berlin; zu seinen Schwerpunkten gehört u.a. die Sicherheits- und Rechtspolitik. Er studierte und promovierte mit einer völkerstrafrechtlichen Arbeit in Hamburg, war Gastwissenschaftler und ist Lehrbeauftragter am Institut für Kriminalwissenschaften der Goethe-Universität.

Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit der Anfertigung und möglichen Veröffentlichung von Foto- und Videoaufnahmen einverstanden. Sollten Sie dem nicht zustimmen, bitten wir Sie, dies vor Ort mitzuteilen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Der Vorstand

Prof. Dr. Matthias Jahn, Prof. Dr. Dr.h.c. Joachim Rückert, Prof. Dr. Dr.h.c. Cornelius Prittwitz, Dr. Claudius Dechamps, Dr. Nadia Al-Shamari-Ziegler, Dr. Stefan Fuhrmann, Amélie Sophie Hamm, Prof. Dr. Felix Maultzsch, Dr. Rembert Niebel, Dr. Daniel Saam, Dr. Moritz von Schenck, Dr. Daniel Wegerich, Nicole Wichmann, Dr. Andreas Zubrod